VORSITZENDER

Liebe Freunde des Gottfried Semper-Clubs ,

im ersten Teil lade ich Sie zur November-Veranstaltung und im zweiten Teil zur Weihnachtsfeier ein.
Vor 25 Jahren, am 05.12.1992, wurde die Gemäldegalerie Alte Meister mit großer Erwartung und Freude in Anwesenheit des Bundespräsidenten Richard von Weizsäcker wiedereröffnet. Der Festakt fand in der Semperoper statt. Der Semperbau war am 16. 02. 1988 kurzfristig aus Sicherheitsgründen geschlossen worden, besonders bestand eine Brandgefahr. Danach erfolgte die schnelle und intensive Planungsarbeit für eine komplexe Rekonstruktion der Gemäldegalerie mit einer weitgehenden Wiederherstellung in der Fassung von Gottfried Semper, vor allem im Innenausbau, nach seinen Planungen von 1838 bis 1847 und der Bauausführung von 1847 bis 1855. Die damalige „Denkmalpflegerische Zielstellung" vom Jan.1987/März 1988, von allen Verantwortlichen gemeinsam beschlossen, war die Grundlage. Das bildkünstlerische Konzept vom März 1989 entstand auf dieser Basis. Bei der derzeitigen Umgestaltung der Galerie wird diese Zielstellung leider nicht mehr beachtet. Besonders die Farbfassung Sempers in den Sälen des 1. OG mit den rot und olivgrünen Tönen ging verloren. Dafür wurde ein Grauton eingefügt.

Hiermit lade ich Sie recht herzlich zu dem Clubabend mit

Kameramann Ernst Hirsch mit dem Film „Die Rückkehr der Schätze 1956"

und der Gesprächsrunde 25 Jahre Wiedereröffnung Gemäldegalerie mit

Herrn Prof. Dr. Harald Marx, damaliger Direktor der Galerie AM und
Herrn Lucas Müller, ehem. stellv. Leiter der Aufbauleitung kulturhistor. Bauten.

am Dienstag, dem 21. November 2017, 18.30 Uhr

in das Hotel Hilton Dresden, An der Frauenkirche 5, Saal St. Petersburg , ein.

Zum Abschluss dieses wieder ereignisreichen Jahres 2017 wollen wir in alter Tradition dieses mit einer geselligen Weihnachtsfeier gemeinsam beschließen. Viele Vorträge mit aktuellen und interessanten Themen standen auf dem Programm. Die Exkursion nach Potsdam mit dem Besuch des Schlosses und dem Museum Baberini brachte auch neue Informationen und Gesichtspunkte zu denkmalpflegerischen Fragen. Hiermit lade ich Sie recht herzlich zu unserer

„ Weihnachtsfeier 2017, mit dem Männerchor Dresden-Striesen"
am Sonnabend, dem 09. Dezember 2017, ab 16.30 Uhr

in die **Dreikönigskirche - Haus der Kirche,** Hauptstrasse 23, ein.

bitte wenden

Das gemütliche Kaffeetrinken bei Kerzenschein beginnt im Gesellschaftsraum, 1. OG des Hauses der Kirche, der Personenaufzug kann genutzt werden. Dieses Jahr wird es zur Kaffeetafel Stollen und Weihnachtgebäck geben.
Ab **18.00 Uhr** findet das **Konzert** im gleichen Raum statt. Das anschließende **Buffet** (mit kalten und warmen Speisen) wird **ca. 19.00 Uhr** eröffnet.
Eine Teilnahme bitte ich bis zum Freitag, dem 01.12.17, bei der Clubsekretärin, Frau Böhm, Tel. 4018122, zu melden. Die Bezahlung erfolgt wie bisher für Getränke und den Anteil Buffet persönlich, eine Beteiligung für die Umrahmung erbitten wir in Höhe von 5,00 €. Das Ende der Feier ist gegen 22.00 Uhr vorgesehen.
Am Dienstag, dem 14.11.17 19.00 Uhr, wird im Pavillon der Gesellschaft Historischer Neumarkt am Pirnaschen Platz der Vortrag zur „Geschichte des Palais Oppenheim und die Möglichkeit zum Wiederaufbau " mit Ergänzungen wiederholt. Alle, die im September verhindert waren, sind hierzu herzlich eingeladen.
Der nächste Clubabend im Jahre 2018 wird am Dienstag, dem 16.01.18, 18.30 Uhr sein, mit Herrn Prof. Dr. Henrik Karge mit der Buchvorstellung „Die Genese der modernen Kunstgeschichte im 19. Jhdt.„ (angefragt). Eine gesonderte Einladung folgt noch.

Allen Mitgliedern und Freunden des Gottfried Semper-Club Dresden e.V. wünsche ich schon jetzt eine schöne und besinnliche Adventszeit, ein frohes Weihnachtsfest und ein gesundes, glückliches Neues Jahr 2018.

Mit freundlichen Grüßen

Lucas Müller

Lucas Müller

Dresden den, 06.11.2017

Vorsitzender: Dipl.- Ing. Lucas Müller, Architekt, Ludwig-Richter-Straße 8, D-01326 Dresden, T. +49(0) 351/3 10 11 02
e-mail info@gottfriedsemperclub.de, www.gottfriedsemperclub.de
Schatzmeister: Frau Gabriele Muth, D-01277 Dresden, T. +49(0) 351/4424391
Ostsächsische Stadtsparkasse Dresden, IBAN DE65 8505 0300 3120 0576 72, BIC OSDDDE81XXX